

Kurzprotokoll der Gemeinderatssitzung vom Mittwoch, 9. Dezember 2020, 16:00 Uhr, Rathaus

Protokoll der 15. Sitzung vom 18. November 2020

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 18. November 2020 wurde genehmigt.

Motion betreffend «Bau einer Parkierungsanlage im Rahmen der Erneuerung des Hallenbads» der Gemeinderäte Stefan Geiges, Philipp Geuggis, Michael Hodel, Susanna Dreyer und Christoph Regli
Beratung, Beschlussfassung über Erheblichkeit, evtl. Zuweisung

Die Motionäre haben die Motion nach deren Traktandierung zurückgezogen. Dem Ordnungsantrag, die Motion nicht zu beraten, wird zugestimmt.

Reglement über den Fonds zur Minderung der negativen Auswirkungen von COVID-19 auf die örtliche Wirtschaft und das gesellschaftliche Leben der Stadt Frauenfeld
Redaktionelle Beratung, Schlussabstimmung

Der Gemeinderat hat die redaktionell bereinigte Fassung des Reglements «Fonds COVID-19» verabschiedet.

Für das Behördenreferendum sprachen sich 10 Gemeinderätinnen und Gemeinderäte aus, womit dieses nicht zustande kam.

Das Reglement «Fonds COVID-19» untersteht dem fakultativen Referendum der Stimmberechtigten.

Antrag der Fürsorgebehörde Frauenfeld; Änderung des Beschlusses des Gemeinderates betreffend Sitzungsgelder für die Mitglieder des Gemeinderates, der Fraktionen und der Kommissionen und entsprechender Antrag der GPK Finanzen und Administration
Eintreten, Detailberatung, Beschlussfassung

Der Gemeinderat hat Eintreten beschlossen, das Geschäft beraten und dem Antrag der Fürsorgebehörde unter Berücksichtigung des Antrags der GPK Finanzen und Administration zugestimmt.

**Budget der Stadt Frauenfeld für das Jahr 2021 und entsprechender Antrag der
GPK Gesellschaft, Gesundheit und Freizeitanlagen
Eintreten, Detailberatung, Beschlussfassung**

Der Gemeinderat hat Eintreten beschlossen, das Budget beraten und folgende Beschlüsse gefasst:

1. Gemäss Art.15 Absatz 1 des Besoldungsreglements werden für Leistungsprämien 0,1 Prozent der Gesamtlohnsumme bewilligt. Auf eine individuelle Lohnanpassung wird verzichtet. Eine generelle Lohnanpassung ist aufgrund der ausgeglichenen Teuerung nicht vorzunehmen.
2. Der Steuerfuss verbleibt bei 60 Prozent.
3. Das Budget 2021 der Stadtverwaltung wird mit folgenden Anpassungen gutgeheissen:
 - 3a. Die Kontoposition «Festhalle: Anschaffung Kleider, Wäsche, Vorhänge» (3131 3112.00) wird um 49'000 Fr. gekürzt.
 - 3b. Die Kontoposition «Hallen-, Frei- und Sprudelbad: AG-Beitrag an Unfallversicherung» (3120 3053.00) wird um 13'700 Fr. erhöht.
 - 3c. Die Kontoposition «Kunsteisbahn: AG-Beitrag an Unfallversicherung» (3121 3053.00) wird um 5'900 Fr. erhöht.
 - 3d. Die Kontoposition «Berufsbeistandschaft: AG-Beiträge an Pensionskasse» (5120 3052.00) wird um 83'700 Fr. erhöht.
4. Das Budget 2021 von Thurplus wird gutgeheissen.
5. Das Budget 2021 des Alterszentrums Park wird gutgeheissen.
6. Die Finanzpläne 2022 bis 2024 der Stadt Frauenfeld, von Thurplus und des Alterszentrums Park werden zur Kenntnis genommen.

Für das Behördenreferendum sprachen sich 8 Gemeinderätinnen und Gemeinderäte aus, womit dieses nicht zustande kam.

Die Beschlüsse 2, 3, 4 und 5 unterstehen dem fakultativen Referendum der Stimmberechtigten.

Eingereichte parlamentarische Vorstösse

Es wurde folgender Vorstoss eingereicht:

- Einfache Anfrage «Stadtangestellte» von Gemeinderat Kurt F. Sieber

Die Details dieser Gemeinderatssitzung sind dem später im Internet veröffentlichten ausführlichen Protokoll zu entnehmen.

* * *